Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in

Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 28 (1907)

Heft: 3-4

Artikel: XXVIII. Jahresbericht der Schweiz. permanenten Schulausstellung in

Bern

Autor: Lüthi, E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-263552

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PIONIER

Organ

der schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

XXVIII, Jahrgang.

№ 3 u. 4.

15. April 1907.

Preis pro Jahr: Fr. 2 (franko). — Anzeigen: per Zeile 15 Centimes.

Inhalt: XXVIII. Jahresbericht der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern. — Anschauung und Anschaulichkeit im Unterricht. — Neue Zusendungen (Bücher). — Aufruf zur Beteiligung an der ersten permanenten Ausstellung für Schulhygiene. — Inserat.

XXVIII. Jahresbericht

der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

Das Jahr 1906 war für unsere Anstalt ein Baujahr mit all den Unannehmlichkeiten und unvorhergesehenen Vorkommnissen, die beim Bauen unvermeidlich sind. Schon Anfang des Jahres mussten' 8 kleine Räume im Wachthause geleert und die Gegenstände, wo möglich in den andern Lokalen untergebracht werden. Wir entschlossen uns sofort, trotz der durch Umzug entstehenden Unordnung und Überhäufung, den Betrieb der Schulausstellung fortzusetzen. Der Umbau begann im Frühjahr, und es wird voraussichtlich bis Frühjahr 1907 dauern, bis wir die drei neuen Säle beziehen können. Natürlich sind damit auch ausserordentliche Kosten verbunden. Die Neumöblierung von 3 Sälen kommt trotz aller Einfachheit auf Fr. 5000 zu stehen, ohne zweimalige Umzugskosten. Wir sahen uns daher genötigt, uns nach allen Seiten nach neuen Einnahmsquellen umzuschauen. Die Erfolge sind noch nicht ganz sicher. Soviel begreift aber jedermann, dass durch die siebenfache Vergrösserung des Verkehrs innert 10 Jahren auch die Kosten sich stark vermehrt haben, und dass es uns auch bei gutem Willen und grosser Sparsamkeit nicht mehr möglich ist, weitern Anforderungen zu entsprechen. Die Direktion sah sich deswegen zum Beschluss gezwungen, die Anschaffungen auf das äusserste zu beschränken, bis die Finanzfrage in richtiger Weise gelöst ist. Der Gemeinderat der Stadt Bern ist mit dem guten Beispiel vorangegangen, indem er in verdankenswerter

Opferwilligkeit pro 1907 einen Extrabeitrag von Fr. 500 genehmigt hat. Das nächste Jahr erst wird die Lösung bringen.

Der Neubau erlaubt neue Fortschritte: Ausstellung und Ausleihung können räumlich getrennt werden, die Fortbildungsschulen erhalten einen eigenen Saal, der grösste Saal aber wird der Schulhygiene eingeräumt. Wir hoffen, auf 1. Mai die neue Organisation durchzuführen.

Als wissenschaftliche Arbeit leisteten wir einen Beitrag zur Heimatkunde: Die Alamannen der Westschweiz bis 406. Aus dieser Abhandlung, sowie aus den Fortsetzungen geht mit Sicherheit hervor, dass es mit der teilweisen Abstammung der Berner von den Burgundionen gar nichts ist.

Mit Ausnahme oben erwähnter durch den Neubau eingetretenen Störungen erfreute sich die Schulausstellung im Berichtsjahr eines regelmässigen Betriebes und zunehmender Entwicklung, und sie war, wie üblich, ausgenommen an zwei Tagen am Anfang und einen Tag am Ende des Jahres alle Wochentage von 9—12 und 2—5 Uhr geöffnet.

Auf Wunsch besorgten wir auch im verflossenen Jahr die Vorortsgeschäfte der Union der schweiz. Schulausstellungen. Zur Förderung des Unterrichts in der Schweizer-Geschichte und -Geographie verfassten wir eine Eingabe an die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren für Erstellung eines Bilderwerkes, weil unser Land in diesem Punkte zurückgeblieben ist. Unsere Eingabe wurde den Bundesbehörden empfohlen. Da der Verein für Heimatschutz auch nach dieser Richtung wirken will, lassen sich unsere Bestrebungen teilweise vereinigen.

Die unerwartet rasche Entwicklung der Schulausstellung verursacht bedeutende Mehrausgaben. Da für uns seit 10 Jahren keine Erhöhung der Bundesbeiträge erfolgte, sahen wir uns genötigt, um eine Erhöhung nachzusuchen. Unsere Schritte wurden von der Union gutgeheissen. Die Finanzkommission des Nationalrates fand unsere Anschauung begründet, und die Angelegenheit wird 1907 erledigt werden.

Zunahme der Sammlungen:

Zusendungen 637 Anschaffungen 71 808 Infolge des Provisoriums durch die Umbauten hat die Besucherzahl abgenommen.

Die Besucher (2559) verteilen sich auf:

Schweiz.		Ausland.
Zürich	16	Deutschland 93
	96	Frankreich 59
Luzern	3	Russland 54
Schwyz	1	Österreich-Ungarn 37
Glarus	2	England 46
Zug	1	Italien
Freiburg	16	Nord-Amerika 13
Solothurn	4	Süd-Amerika 10
Basel	13	Niederlande 17
St. Gallen	3	Schweden
Graubünden	5	Norwegen 4
Aargau	4	Dänemark 4
Thurgau	6	Spanien 4
Tessin	15	Griechenland 12
Waadt	12	Türkei 6
Wallis	2	Finnland 6
Neuenburg	46	Serbien 4
Genf	16	Australien
$\overline{21}$	161	Indien
		Algier 2
		Japan 1
		Ausland 398
		Schweiz 2161
		${2559}$
		70 m - 19 m - 19 m - 19 m

Die Ausleihungen haben die Zahl von 27,195 erreicht und übersteigen die des Vorjahres um 5480 Nummern. Die allmähliche Zunahme dieses Dienstes zeigt folgendes Bild:

1884	400	Ausleihungen	1905	21,715	Ausleihungen
1895	3,142	מ	1906	27,195	מי
1900	14,931	າກ			

Unsere Finanzen erlauben uns leider nicht, weiter zu gehen. Aber von Jahr zu Jahr wächst der Vorrat allmählich. Die Ausleihungen verteilen sich wie folgt:

Stadt Bern					7,604
Mittelland (d					
Oberland					4,707
Seeland .					2,271
Emmental					2,004
Oberaargau	 125				1,782
Jura			•		642
Kantone .					2,487
					27,195
		- 0			,

Ebenso fehlen uns die Gelder, um den längst ausgearbeiteten Katalog für die verschiedenen Abteilungen der Bibliothek drucken zu lassen. Im Berichtsjahr erschien bloss Nr. 9, Lehrmittel für ge werbliche Bildung. Die Beschaffung von grössern Beiträgen ist die Hauptaufgabe des Jahres 1907. Die Vereinsbeiträge sind in erfreulicher Weise gewachsen. Sie betrugen

1879	Fr.	444	1903	Fr.	2,000
1890	"	500	1905	77	2,200
1900	77	1,650	211906	77	2,500

Trotzdem sehe ich noch viele, die nicht da sind. Noch nicht der dritte Teil der bern. Lehrerschaft und der Schulkommissionen sind dem Verein beigetreten. Wir werden mit Rücksicht auf die aussergewöhnlichen Kosten, die uns das Baujahr gebracht hat, einen neuen Aufruf erlassen. Ein Jahresbeitrag von Fr. 5 per Schule (nicht per Klasse) macht für die Gemeinden eine kleine Ausgabe, aber für die Schulausstellung einen grossen Beitrag, wofür sie um so viel leistungsfähiger wird. Viele Wässerlein machen einen Fluss. Nur durch vereinte Kraft werden wir unsere Anstalt so gestalten, dass sie den Anforderungen der Schulen entspricht. Die französischen Kongregationsschulen, die sich in die Schweiz geflüchtet haben, verfügen über grosse Finanzen und sind mit gutem Material nach den neuesten Grundsätzen ausgerüstet. Sie sind reich, aber sorgen nur für ihre Angehörigen. Sollten unsere schweiz. Schulkinder dieser Hülfsmittel entbehren, während die Fremden in unserm Lande gut ausgerüstet sind?

Der Geschäftsbericht des Tit. eidg. Departements des Innern pro 1906 bringt über die Verhältnisse der schweizerischen permanenten Schulausstellungen folgende Übersicht:

Kantons und Gemeindebeiträge 9,008.	1906	Zürich	Bern	Freiburg			Lausanne
meindebeiträge 9,008. — 7,000. — 8,967. — 2,500. — 2,500. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 2,000. — 3,000. — 2,		Fr.	Fr.	Fr.	1	r.	Fr.
Einnahmen 15,898.90 13,592.40 6,650.15 4,600.— 4,001.19 Ausgaben 15,928.95 14,943.22 7,508.71 4,830.49 4,001.19 Saldo —25.05 —1,350.82 —858.56 —230.94 — Inventarwert 102,164.66 92,297.20 83,358.55 34,074.— 39,800.— Besuche 9,681 2,559 3,128 263 520 Ausgeliehene Gegenstände 2,985 27,195 590 1,419 1,277 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Einnahmen. Fr. 1,000.— genstände 2,985 27,195 590 1,419 1,277 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Fr. 1,000.— genstände —2,985 27,195 590 1,419 1,277 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Fr. 1,000.— 2,000.— 2,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.— 3,000.—		9,008. —	7,000. —	4,147.20	2,1	00. —	2,001. —
Ausgaben 15,923.95 14,943.22 7,508.71 4,830.49 4,001.19 Saldo -25.05 -1,350.82 -858.56 34,074 39,800 Besuche 9,681 2,559 3,128 263 520 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000 ges Bundes 3,000 ges Bundes 3,000 ges Bundes für gewerbl. Unterricht 967 ges Bundes für gewerbl. Unterricht 967 ges Für angelegte Gelder 40.40 Verschiedenes 2,3500 Fr. 9,542.40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120.43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar 644 Heizung und Beleuchtung 336 Anschaffung von Ausstellungsgegenständen 3,325.14 Besoldungen, Taglöhne 3,491.50 Drucksachen 2, 182.75 Zinsvergütung an den Kanton Bern 2, 182.75 Fr. 10,943.22 Einnahmen Fr. 10,943.22 Einnahmen <td></td> <td></td> <td>3,967. —</td> <td>2,500. —</td> <td>,</td> <td></td> <td></td>			3,967. —	2,500. —	,		
Saldo 25.05 — 1,350.82 —858.56 —230.49 —Inventarwert 102,164.66 92,297.20 83,388.55 34,074. 39,800. Besuche 9,681 2,559 3,128 263 520 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000. —9,000. <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td>-</td><td></td><td>The state of the s</td></t<>					-		The state of the s
Name					,		
Besuche 9,681 2,559 3,128 263 520 Ausgelichene Gegenstände 2,985 27,195 590 1,419 1,277 Rechnung pro 1906. Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000. — 3,000. — 3,000. — 3,000. — 3,000. — 4,000. — 5,000. — 5,000. — 6,000. — 7,000.							
Rechnung pro 1906. Einnahmen. Fr. 1,000.							
Rechnung pro 1906. Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000.— " des Bundes " 3,000.— " 2,000.— " Kantons Bern " 2,000.— Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht " 967.— " Ausstellungsvereins " 2,500.— Zinse für angelegte Gelder " 40.40 Verschiedenes " 35.— Fr. 9,542.40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120.43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644.— Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325.14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491.50 Drucksachen " 642.50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182.75 Fr. 10,943.22 Einnahmen " 9,592.40			_,000	,			
Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000. — , des Bundes 3,000. — , Kantons Bern 2,0000. — Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht 967. — , Ausstellungsvereins 2,500. — Zinse für angelegte Gelder 40. 40 Verschiedenes 35. — Er. 9,542. 40 Ausgaben. Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar 644. — Heizung und Beleuchtung 336. — Anschaffung von Ausstellungsgegenständen 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne 3,491. 50 Drucksachen 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern 1,200. — Verschiedenes 1,200. — Verschiedenes 2,182. 75 Fr. 10,943. 22 Einnahmen 9,592. 40		2,985	27,195	590	1,4	19	1,277
Einnahmen. Beitrag der Stadt Bern Fr. 1,000. — , des Bundes , 3,000. — , Kantons Bern , 2,000. — Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht , 967. — , Ausstellungsvereins , 2,500. — Zinse für angelegte Gelder , 40. 40 Verschiedenes , 35. — Er. 9,542. 40 Ausgaben. Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar , 644. — Heizung und Beleuchtung , 336. — Anschaffung von Ausstellungsgegenständen , 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne , 3,491. 50 Drucksachen , 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern , 1,200. — Verschiedenes , 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen , 9,592. 40		Rec	hnnng nra	1906.			
" des Bundes 3,000. — " Kantons Bern 2,000. — Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht 967. — " Ausstellungsvereins 2,500. — Zinse für angelegte Gelder 40. 40 Verschiedenes 35. — Fr. 9,542. 40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar 644. — Heizung und Beleuchtung 336. — Anschaffung von Ausstellungsgegenständen 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne 3,491. 50 Drucksachen 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern 1,200. — Verschiedenes 7 182. 75 Fr. 10,943. 22 Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen 9,592. 40		Teo.					
" des Bundes " 3,000.— " Kantons Bern " 2,000.— Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht " 967.— " Ausstellungsvereins " 2,500.— Zinse für angelegte Gelder " 40. 40 Verschiedenes " 35.— Fr. 9,542. 40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644.— Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40	Beitrag der Stad	lt Bern .				Fr.	1,000. —
""" Kantons Bern """ 2,000. — Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht """ 967. — """ Ausstellungsvereins """ 2,500. — Zinse für angelegte Gelder """ 40. 40 Verschiedenes """ 35. — Fr. 9,542. 40 — — Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar """ 644. — Heizung und Beleuchtung """ 336. — Anschaffung von Ausstellungsgegenständen """ 3,491. 50 Drucksachen """ 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern """ 1,200. — Verschiedenes """ 1,200. — Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen """ 9,592. 40							3,000. —
Beitrag des Bundes für gewerbl. Unterricht " 967. — " Ausstellungsvereins " 2,500. — Zinse für angelegte Gelder " 40. 40 Verschiedenes " 35. — Fr. 9,542. 40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644. — Heizung und Beleuchtung " 336. — Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200. — Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40							2,000. —
Zinse für angelegte Gelder " 40. 40 Verschiedenes " 35.— Fr. 9,542. 40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644.— Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40							967. —
Zinse für angelegte Gelder " 40. 40 Verschiedenes " 35.— Fr. 9,542. 40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644.— Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Bilanz: Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40	, Aus	stellungsver	eins			•,1	2,500. —
Verschiedenes 35.— Fr. 9,542.40 Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120.43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar " 644.— Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325.14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491.50 Drucksachen " 642.50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182.75 Fr. 10,943.22 Ausgaben Fr. 10,943.22 Einnahmen " 9,592.40							40.40
Ausgaben. Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar 644.— Heizung und Beleuchtung 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne 3,491. 50 Drucksachen 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern 7,1,200.— Verschiedenes 7,182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen 9,592. 40							35. —
Passivsaldo von 1905 Fr. 1,120. 43 Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar 644.— Heizung und Beleuchtung 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne 3,491. 50 Drucksachen 542. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern 1,200.— Verschiedenes 7 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen 9,592. 40	telare stand he	in the title of				Fr.	9,542.40
Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar			Ausgaber	1.			
Porti, Fracht, Bureau und Mobiliar	Passivsaldo von	1905 .				Fr.	1,120.43
Heizung und Beleuchtung " 336.— Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200.— Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40	Porti, Fracht, B						
Anschaffung von Ausstellungsgegenständen " 3,325. 14 Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200. — Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40							336. —
Besoldungen, Taglöhne " 3,491. 50 Drucksachen " 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern " 1,200. — Verschiedenes " 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen " 9,592. 40							
Drucksachen 642. 50 Zinsvergütung an den Kanton Bern 1,200. — Verschiedenes 182. 75 Fr. 10,943. 22 Ausgaben Fr. 10,943. 22 Einnahmen			0 0 0				
Zinsvergütung an den Kanton Bern							
Verschiedenes $\frac{\pi}{Fr. 10,943.22}$ Bilanz: Fr. 10,943.22 Ausgaben Fr. 10,943.22 Einnahmen $\frac{\pi}{7}$ 9,592.40	Zinsvergütung a	n den Kant	ton Bern.				1,200. —
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$							
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$							
Einnahmen			Bilanz:				
Einnahmen	Ausgaben					Fr. 1	0,943. 22
	O						
	Passivsaldo .					$\overline{\mathrm{Fr.}}$	1,350.82

Obige Zinsvergütung betrifft das alte Wachthaus, das jetzt umgebaut ist. Für den Keller erhielten wir einen Jahreszins von Fr. 200 bis letztes Jahr und Fr. 1000 wurde durch Erhöhung des

Kantonsbeitrags getragen. Der Barbeitrag des Kantons Bern war also Fr. 1000. Dagegen bezog der Staat von den andern Lokalitäten keinen Zins. Der Wert der Sammlungen hat zugenommen um Fr. 4417. 80. Wert von Mobiliar und Sammlungen auf Ende des Berichtsjahres Fr. 90,946. Versicherung gegen Feuerschaden Fr. 85,000.

Für die Direktion, E. Lüthi, Präsident.

Verzeichnis der Geber.

Tit. Board of Education, London.

- " Bureau of Education, Washington.
- " Commission scolaire de La Chaux-de-Fonds.
- " Direktion des Unterrichtswesens des Kantons Bern.
- " Direktion des Innern.
- " Direktion des Schweiz. Landesmuseums, Zürich.
- " Direktion der Luzern. Ferienkolonie Würzen.
- " Direction de l'Ecole normale de Neuchâtel.
- " Direction des colonies de vacances de La Chaux-de-Fonds
- " Département de l'Instruction publique de Neuchâtel.
- " Département de l'Instruction publique de Lausanne.
- " Dansk Skolemuseum Stormgade 17, Kopenhagen.
- " Erziehungsdirektion des Kantons Zürich.
- " " " Aargau.
- Eidg. statist. Bureau Bern.
- " Eidg. Zentralbibliothek Bern.
- " Evangelisches Seminar Muristalden Bern.
- " Erziehungsrat des Kantons Luzern.
- " Ferienversorgung der Stadt Luzern.
- " Gymnasium Bern.
- " Gymnasium Burgdorf.
- Gewerbemuseum Winterthur.
- " Gewerbl. Fortbildungsschule Herisau.
- " " Kriegstetten.
- " " der Stadt Luzern.
- " Handwerkerschule Langenthal.
- " Handelsakademie St. Gallen.
- " Inspectorat du XIe arrondissement à Delémont.
- Kanzlei des Schulwesens der Stadt Luzern.